



Verbindlicher Inhalt des Praktikumsberichts der 9. Gymnasialklassen

<p><u>Titelblatt</u></p> <ul style="list-style-type: none">➤ Name des Schülers/der Schülerin➤ Name und Anschrift des Betriebes➤ Dauer (Zeitraum) des Praktikums➤ Schule und Klasse➤ betreuende/r Lehrer/in➤ Praktikumsberuf➤ Kreative Gestaltung	4 Punkte
<p><u>Inhaltsverzeichnis</u></p> <ul style="list-style-type: none">➤ nummerierte Seiten➤ richtige Reihenfolge der Gliederungspunkte	3 Punkte
<p>1. <u>Mein Betriebspraktikum: Was kommt auf mich zu? – Erwartungen und Ziele</u></p>	3 Punkte
<p>2. <u>Mein Praktikumsbetrieb</u></p> <ul style="list-style-type: none">➤ Wirtschaftssektor (1)➤ Gründungsjahr und Geschichte des Unternehmens (1,5)➤ Nennung und Erklärung der jeweiligen Rechtsform (Einzelunternehmen; Genossenschaften; Gesellschaftsunternehmen – Personengesellschaften, z.B. OHG, Kapitalgesellschaften, z.B. AG) (2)➤ Stammsitz und ggf. weitere Niederlassungen des Unternehmens im In- und Ausland (2)➤ Hergestellte Produkte bzw. angebotene Dienstleistungen des Unternehmens (2)➤ Unternehmensleitbild (2)➤ Unternehmensziele: ökonomische, ökologische und soziale Ziele (4,5)➤ Bedeutung von Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Unternehmen (2)➤ Anzahl der Mitarbeiter sowie Auszubildenden im Unternehmen und in der jeweiligen Abteilung (1)➤ Anzahl und Namen der verschiedenen Abteilungen im Unternehmen (2) (Aufbauorganisation als Organigramm)➤ Konfliktregelung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer (1) (Stichworte: Betriebsrat; Jugend- und Ausbildungsvertretung)➤ Zeichnungen/Fotografien des Arbeitsplatzes (2)➤ Anzahl und Aufgaben der direkten Mitarbeiter (2)➤ Berufliche Ausbildungsmöglichkeiten – duale Berufsausbildung oder duales Studium? (3)	28 Punkte
<p>3. <u>Berufsbild des Praktikumsberufes</u></p> <p>3.1. Ausführliches Nennen der berufstypischen Arbeitsvorgänge in einem Fließtext. (Quellen: www.berufenet.de; Beruf aktuell; www.ihk-jobbörse.de)</p>	10 Punkte
<p>3.2. Ausführliche Beschreibung von <u>zwei</u> dieser berufstypischen Arbeitsvorgänge (je 12,5)</p> <ul style="list-style-type: none">○ Fachbegriffe sind mit <u>eigenen</u> Worten zu erklären○ Angaben über benutzte Arbeitsmittel (Geräte, Werkzeuge, Maschinen, Materialien, Software)○ Typische Arbeitsbedingungen (z.B. Arbeitszeiten; körperliche, geistige und soziale Belastungen/Anforderungen wie z.B. Lärm oder Beleuchtung)○ Auf die beigelegten Anlagen (Skizzen, Zeichnungen, Fotos, Arbeitsproben) die im Anhang abgeheftet werden, muss Bezug genommen werden.	25 Punkte
<p>3.3. Ein exemplarischer Tagesbericht</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Ort der Tätigkeit➤ ausgeübte Arbeiten➤ benutzte Arbeitsmittel (z.B. Geräte, Werkzeuge, Werkstoffe, Maschinen usw.)➤ Kontakte mit Arbeitskollegen und Vorgesetzten	5 Punkte



<p>3.4. Geistige, körperliche und soziale Anforderungen des Praktikumsberufes (3)</p> <p>3.5. Zugangsvoraussetzungen (3) (BGJ oder Fachschule; vorgeschriebener und erwünschter Schulabschluss; bestimmte Noten in bestimmten Fächern; Ablauf des Auswahlverfahrens für Bewerber um einen Ausbildungsplatz; Verhältnis von Anzahl der Bewerbungen zu Anzahl der Ausbildungsplätze)</p> <p>3.6. Berufsschule (Standort/Name? Welche Fächer? Anzahl und Art der Prüfungen?) (3)</p> <p>3.7. Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten (2)</p> <p>3.8. Bruttoverdienst während und nach der Ausbildung (2)</p> <p>3.9. Zukunftsaussichten im Unternehmen konkret <u>und</u> im Beruf allgemein (2)</p>	<p>15 Punkte</p>
<p>4. Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Vergleich der Anforderungen des Praktikumsberufes mit den eigenen körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten (siehe mitgelieferte Übersicht) (3) ➤ Schlussfolgerungen hinsichtlich der beruflichen Zukunft (3) ➤ Kurzbeschreibungen von zwei möglichen Alternativberufen (2) ➤ Bewertung des Betriebes (1) ➤ Praktikumszertifikat (1) 	<p>10 Punkte</p>
<p>Äußere Form</p> <p>Eine mangelhafte äußere Form führt zu Abzügen von der Gesamtpunktzahl. Bei der Gestaltung der äußeren Form des Praktikumsberichtes ist daher Folgendes zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die einzelnen Gliederungspunkte sind in einem zusammenhängenden Text zu verfassen. Eine stichpunktartige Bearbeitung reicht nicht aus. ➤ Die vorliegende Gliederung ist einzuhalten. ➤ Aufbau, Ordnung, Sauberkeit und Kreativität spielen eine große Rolle. ➤ Überschriften müssen unterstrichen werden. ➤ Die Seiten werden nur einseitig beschriftet. ➤ Häufige ‚Tippfehler‘ oder Rechtschreibfehler und fehlende Wörter führen zu Punktabzügen. ➤ Die Blätter des Praktikumsberichts dürfen nicht in Klarsichthüllen eingelegt sein, da die Folien unnötig die Korrektur behindern. ➤ Benutzte Zitate, Literatur, Internetseiten (z.B. Berufe Net) usw. müssen unter Angabe der Quelle gekennzeichnet werden. > Fußnoten verwenden! ➤ Maximaler Umfang: 8 computergeschriebene Seiten (exklusive Deckblatt, Inhaltsverzeichnis und Anhang) ➤ Unliniertes Papier muss verwendet werden. ➤ Materialien müssen dem Text zugeordnet werden. ➤ Beigeheftete Materialien (Prospekte, Skizzen, Zeichnungen, Faltblätter etc.), auf die nicht im Text hingewiesen wird, sind wertlos. ➤ Materialien, die lediglich aus dem Internet 1:1 kopiert abgeheftet werden, sind wertlos. ➤ Ein zu spät abgegebener Praktikumsbericht wird mit der Note 6 bewertet. 	<p>8 Punkte</p>

Bewertung

I	II	III	IV	V	VI
95 – 100 %	80 – 94 %	65 – 79 %	50 – 64 %	25 – 49 %	0 – 24 %
104 – 111	89 – 103,5	72 – 88,5	55,5 – 71,5	27,5 – 55	0 – 27